

## MEDIENMITTEILUNG

PILATUS-BAHNEN AG

20 April 2021

### PILATUS-BAHNEN AG – Covid-19 Wolken am Pilatus



Blick aus der Zahnradbahn oberhalb Ämsigen, Fotograf twintheworld.ch

## Grosse Herausforderungen für die PILATUS-BAHNEN AG

Die PILATUS-BAHNEN AG blickt auf ein herausforderndes Geschäftsjahr 2020 zurück. Der herausragende Start im Januar wurde im März durch den Lockdown, den kompletten Stillstand zunichte gemacht. Der Verlust zweier umsatzstarker Monate sowie die fehlenden internationalen Besucher führten zu einer Halbierung der Gästezahl. Am Schluss resultierte trotz allem ein positiver EBITDA von CHF 2.23 Mio. Dank den vergangenen guten Jahren steht auch dem Projekt für die neue Zahnradbahn nichts im Wege.

Das Jahr 2020 war **aussergewöhnlich**. Bereits Ende Januar 2020 wurden erste Meldungen aus **Asien von einer neuen Lungenerkrankung** registriert. Von diesem Zeitpunkt an überschlugen sich die Ereignisse. Der internationale Reisemarkt brach komplett ein. Auf einen Schlag halbierten sich die Anzahl der Gäste gegenüber dem Vorjahr und es kam noch schlimmer. Mitte März mussten sämtliche Betriebe der PILATUS-BAHNEN AG schliessen. Unverzüglich evaluierte der Krisenstab die Massnahmen und Szenarien zur Schadensbegrenzung.

### Den Mitarbeitenden Sicherheit bieten – flexibel agieren und umplanen

Der erste wichtige Schritt war die Einreichung des Gesuchs für Kurzarbeit, und zwar für die gesamte Belegschaft. Denn die rund 170 Mitarbeitenden waren von heute auf morgen zum Nichtstun verpflichtet. Über die ganze Zeit des ersten Lockdowns wurde ein reger Austausch mit den Mitarbeitenden gepflegt, damit die Verunsicherung nicht überhandnahm.

Der Plan B sah zudem vor, diverse Unterhaltsarbeiten an Seilbahnen und der Infrastruktur vorzunehmen und teilweise vorzuziehen. Durch diese Massnahmen konnte der Betriebsunterbruch wegen Revisionsarbeiten im Herbst verkürzt werden. Zudem konnte der Krisenstab in dieser Zeit die Schutzkonzepte entwickeln und installieren.

### Endlich wieder Gästekontakt

Die Monate April und Mai zogen bei schönstem Frühlingwetter vorbei. Endlich, nach drei Monaten Stillstand, konnten die Bahnen, Hotels, Restaurants und Freizeitanlagen am 6. Juni 2020 den Betrieb wieder aufnehmen. Natürlich unter Einhaltung der vorgeschriebenen Schutzmassnahmen. Während des Sommers und in den Herbstmonaten erfreute sich der Pilatus bei vielen Schweizer Gästen grosser Beliebtheit. Das Jahr 2020 zeigte aber deutlich, was sich in der 100-jährigen Geschichte der PILATUS-BAHNEN AG schon lange abzeichnet: Die Wichtigkeit der internationalen Gäste.

### Mit einem blauen Auge davongekommen – Projekt Zahnradbahn auf Kurs

Covid-19 hinterlässt tiefe Spuren in der Jahresrechnung 2020 der PILATUS-BAHNEN AG. Nach den acht Geschäftsjahren mit Rekordergebnissen sieht die Welt auf einmal anders aus. Der Gesamtumsatz halbierte sich auf CHF 18 Mio. Trotzdem resultierte ein positiver EBITDA von CHF 2.3 Mio. Dies Dank rigoroser Kosteneinsparungen, - die nicht zu Lasten der Sicherheit erfolgten – und die Geltendmachung von Kurzarbeitsentschädigungen. Dennoch resultiert nach vorgenommenen Abschreibungen ein Verlust in der Höhe von CHF 1.1 Mio.

Trotz der neuen Situation entschied der Verwaltungsrat, das Projekt Neukonzeption Zahnradbahn wie geplant weiterzuführen. Es handelt sich um ein Generationenprojekt, das für die nächsten 40 Jahre einen Mehrwert erzeugen wird. Die in den vergangenen Jahren umsichtige Ausgabenpolitik sowie das Bilden von Reserven machen sich nun bezahlt. Ein Grossteil der Investitionen kann mit eigenen Mitteln finanziert werden. Aktionärs- und Bankdarlehen sichern die restlichen Beträge.

### Ausblick – lesen aus der Glaskugel

Eine Prognose für die nächsten Jahre abzugeben ist schwierig, wenn nicht unmöglich. Die Szenarien der PILATUS-BAHNEN AG sehen vor, dass 2021 wiederum ein sehr anspruchsvolles Jahr sein wird. Die ersten Monate bestätigen dies in aller Deutlichkeit. Eine leichte Erholung für den Tourismus wird frühestens im 2022 erwartet. «Mit einer Rückkehr zur Normalität auch im internationalen Tourismus rechnen wir erst im 2023. Trotzdem schauen wir optimistisch in die Zukunft und freuen uns in diesen herausfordernden Zeiten auf unsere neue Zahnradbahn, die einen weiteren Meilenstein in der langen Firmengeschichte setzen wird.» meint Bruno Thürig, Verwaltungsratspräsident der PILATUS-BAHNEN AG.

### Schlüsselzahlen PILATUS-BAHNEN AG 2020

	2 0 2 0 CHF	2 0 1 9 CHF
<b>Gästezahlen</b>		
Total Gäste am Pilatus (Ersteintritte)	401'169	839'954
davon auf den Pilatus beförderte Gäste	213'418	603'769
<b>Gesamtumsatz</b>	<b>18'103'165</b>	<b>37'813'830</b>
<b>Personalaufwand</b>	<b>9'536'633</b>	<b>13'799'924</b>
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>4'832'485</b>	<b>6'578'069</b>
<b>Betriebsergebnis (EBITDA)</b>	<b>2'280'845</b>	<b>14'093'521</b>
<b>Cash-Flow</b>	<b>2'277'987</b>	<b>12'845'685</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-1'093'615</b>	<b>1'638'0590</b>
<b>Investitionen in Sachanlagen</b>	<b>11'182'783</b>	<b>7'054'529</b>



PILATUS-BAHNEN AG  
Schlossweg 1  
6010 Kriens/Luzern  
Switzerland

Tel +41 (0)41 329 11 11  
Fax +41 (0)41 329 11 12  
info@pilatus.ch  
www.pilatus.ch

Weitere Informationen finden Sie im Geschäftsbericht 2020 unter  
<https://www.pilatus.ch/unternehmen/investor-relations>

### **Bilder**

[Bilder](#) können Sie in Druckqualität herunterladen.

Weitere Informationen für die Medien:

Godi Koch, CEO

Tel. 041 329 11 21

godi.koch@pilatus.ch

